

Zeitschrift:	Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur
Herausgeber:	Verein für Bündner Kulturforschung
Band:	- (1980)
Heft:	1-2
Artikel:	"Der Sammler" und "Der Neue Sammler" : alphabetisches Register und Autorenverzeichnis sowie geschichtlicher Abriss
Autor:	Margadant, Silvio
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-398271

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BÜNDNER MONATSBLATT

Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Heimat- und Volkskunde

Chur, Januar/Februar 1980 Nr. 1/2

«Der Sammler» und «Der Neue Sammler»

Alphabetisches Register und Autorenverzeichnis sowie geschichtlicher Abriss

Von Silvio Margadant

1. Einleitung

Der «Sammler» und der «Neue Sammler» stellen unerlässliche Quellen für die Kultur- und Wirtschaftsgeschichte Graubündens dar und werden daher häufig konsultiert. Schon der Historiker Johann Andreas v. Sprecher soll gesagt haben, dass keiner, der kulturgeschichtliche Studien über Graubünden machen wolle, den «Neuen Sammler» unberücksichtigt lassen könne, und Friedrich Pieth nennt ihn die weitaus wertvollste Zeitschrift Bündens aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Den «Sammler» bezeichnet Pieth als eine Hauptquelle für die Kenntnis der volkswirtschaftlichen Verhältnisse Graubündens im 18. Jahrhundert. Da die Benützung dieser Bände immer wieder Mühe bereitet, schien mir die Schaffung eines Autorenverzeichnisses und eines übersichtlichen Personen-, Orts- und Sachregisters für beide Zeitschriften eine längst fällige Notwendigkeit, um den Zugang zu ihrem vielseitigen Inhalt zu erleichtern. Christoph Spinas hat Entstehung und Ende des «Sammlers» und des «Neuen Sammlers» sowie deren ideengeschichtlichen Hintergrund in einer umfassenden Arbeit dargestellt, die leider ungedruckt geblieben und somit nicht leicht zugänglich ist.¹ Aus

¹ Spinas Christoph: Der Sammler (1779–1784) und Der Neue Sammler (1804–1812). Zwei bündnerische ökonomische Zeitschriften. Ein Beitrag zur Kulturgeschichte Bündens im ausgehenden 18. Jahrhundert. Diss. Freiburg i.Ue. 1967 (Ms.) – Meisser Simeon: Mitteilungen über die bündnerischen Zeitschriften «Der Sammler» (1779–1784) und «Der Neue Sammler» (1805–1812) und einige Mitarbeiter an denselben. In: Zeitschrift für schweizerische Statistik 1901, S.3f. – Pieth Friedrich: Die bündnerischen Zeitschriften des 18. und der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. In: BM 1939, S.264 ff. und 283 ff.

diesem Grunde lasse ich dem Register einen kurzen Abriss der Geschichte und des Wesens der beiden bündnerischen ökonomischen Wochenschriften vorangehen.

2. Der Sammler (1779–1784)

Um die Mitte des 18. Jahrhunderts beginnt sich von England her eine neue, bisher unbekannte agrarische Strömung in Westeuropa auszubreiten. Die freie Agrarverfassung und fortschrittliche Arbeits- und Bewirtschaftungsmethoden hatten die Landwirtschaft in England auf einen hohen Stand gebracht. Schon bald wurden diese Errungenschaften von den französischen Agronomen übernommen und durch Berührung mit der Philosophie Rousseaus und der Theorie der Physiokraten ausgeweitet. Diese Bewegung griff weiter um sich, und allenthalben wurden ökonomische Gesellschaften gegründet. 1759 entstand in Bern eine solche, 1761 wurde in Zürich aus den Reihen der Physikalischen Gesellschaft eine ökonomische Kommission gebildet; weitere derartige Vereinigungen folgten bald nach.

In der Schweiz und insbesondere im Freistaat der Drei Bünde war der ökonomische Patriotismus Träger dieser Bestrebungen. Dank den regen Beziehungen der Bündner mit der verbündeten Schweiz und dem Ausland drang agrarisches Gedankengut schon früh ins Bergland ein und gewann hier einige unternehmungsfreudige Anhänger. Im Jahre 1766 entstand durch Initiative von Professor Martin Planta der «Verein zur ersten Industrie- und landwirtschaftlichen Gesellschaft», dem mehrere bedeutende Persönlichkeiten aus dem Prättigau und der Bündner Herrschaft angehörten. Der Bestand dieses Vereins scheint jedoch nur von kurzer Dauer gewesen zu sein. Er war Wegbereiter für die im Herbst 1778 durch Dr. Johann Georg Amstein, Podestà Christian Hartmann Marin, Pfr. Johann Anton Grass und Pfr. Lorenz Florian Aliesch gegründete *Gesellschaft landwirtschaftlicher Freunde*. Ihr Zweck war in erster Linie die Pflege und Verbesserung der Landwirtschaft in Bünden.²

Schon anlässlich der Gründung der Gesellschaft tauchte bei den Initianten der Gedanke an die Herausgabe einer eigenen Zeitschrift auf, der bald in die Tat umgesetzt wurde. Zu Beginn des Jahres 1779 erschien die erste Nummer unter dem Namen *Der Sammler. Eine gemeinnützige Wochenschrift für Bündten*. Als Redaktor zeichnete Dr. J.G. Amstein, als Verleger der Churer Buchdrucker

² Spinas, S. 16 ff., 24 ff. – Dolf Willi: Die ökonomisch-patriotische Bewegung in Bünden. Ein Beitrag zur bündnerischen Wirtschafts- und Geistesgeschichte des 18. Jahrhunderts. Aarau 1943, S. 79 ff., 90 ff. – Meisser, S. 1 f.

Bernhard Otto. Der Preis eines Jahrgangs zu 52 «Stücken» betrug 1 Gulden 52 Kreuzer. Die Herausgeber waren sich bewusst, dass sie keine leichte Aufgabe übernommen hatten; dass es schwer sein würde, gerade in denjenigen Kreisen, auf die sie besonders einwirken wollten, Leser zu finden, und dass ihre Ratschläge und Belehrungen beim Volk nur langsam Eingang finden würden. Dennoch traten sie mutig und mit Begeisterung an ihre Aufgabe heran. Die meisten Aufsätze des «Sammlers» stammten aus der Feder von J. G. Amstein, C. U. v. Salis-Marschlins und weiteren Mitgliedern der Gesellschaft landwirtschaftlicher Freunde und betrafen alle Bereiche der praktischen Tätigkeit des Bauern. Viele dieser Abhandlungen sind heute von grosser Bedeutung für die Kultur- und Wirtschaftsgeschichte unseres Kantons. Da es den Redaktoren zuweilen an einheimischem Stoff mangelte, behalf man sich mit Beiträgen unterschiedlicher Qualität aus schweizerischen und deutschen Zeitschriften, aber auch mit moralischen Anekdoten, Erzählungen und Gedichten. Die Zeitschrift vermittelt ein getreues Bild der Bestrebungen jenes Zeitalters der Aufklärung, des Nationalgefühls, des Aufstrebens der exakten Wissenschaften und des Hervortretens der Idee der Menschenliebe. Sie ist aber nicht frei von den Irrtümern ihrer Zeit, was ihren Wert für den heutigen kulturhistorisch interessierten Leser jedoch nicht mindert.³

Die Gesellschaft landwirtschaftlicher Freunde erlebte um 1781 ihren Höhepunkt, doch bald darauf zeigten sich die ersten Zerfallserscheinungen, bedingt durch das gespannte politische und konfessionelle Klima jener Jahre. Einzelne Mitglieder waren weggezogen, andere gestorben, wieder andere verloren allmählich ihr Interesse am Unternehmen, so dass schliesslich die Arbeit der Herausgabe des «Sammlers» schwer auf den Schultern einiger weniger lastete. Trotz eindringlicher Appelle Amsteins an die Mitglieder, ihre Mitarbeit zu intensivieren, liess sich die allmähliche Auflösung der Gesellschaft nicht vermeiden. Dieser Niedergang wirkte sich auch auf den «Sammler» als Gesellschaftsorgan aus, so dass er nur noch bis 1784 erschien, obwohl er, wie Amstein mit Genugtuung feststellen konnte, unter der Vielzahl ökonomischer Schriften, die im deutschen Sprachgebiet erschienen, nicht unbemerkt geblieben war.⁴ Wohlweislich hatten die Herausgeber zu politischen Fragen keine Stellung bezogen, abgesehen von der Schiller-Affäre, sonst wären wohl nicht sechs Jahrgänge des «Sammlers» möglich gewesen.

³ Lang Carl Ludwig: *Die Zeitschriften der deutschen Schweiz bis zum Ausgang des 18. Jahrhunderts (1694–1798)*. Leipzig 1939, S. 68 f. – Meisser, S. 2 f.

⁴ Spinas, S. 33 ff. – Dolf, S. 100 ff. – Sprecher Johann Andreas: *Kulturgeschichte der Drei Bünde im 18. Jahrhundert*. Bearbeitet und neu herausgegeben von Rudolf Jenny. 2. Auflage, Chur 1975, S. 406, 660.

Der Plan, den «Sammler» in Form einer Vierteljahresschrift fortzusetzen, konnte vorerst nicht verwirklicht werden. Einen würdigen Nachfolger fand er erst 20 Jahre später im «Neuen Sammler».

3. Der Neue Sammler (1804–1812)

In den 1780er Jahren setzte die *Bibliothekargesellschaft* in gewissem Sinn die Bestrebungen der Gesellschaft landwirtschaftlicher Freunde fort. Ein Weiterbestehen ökonomischer und wissenschaftlicher Sozietäten wurde aber durch die 1794 einsetzenden Parteikämpfe der Revolutionszeit verunmöglicht. Während dieser turbulenten und schweren Periode wurde Graubünden vom souveränen Freistaat in einen Kanton der Eidgenossenschaft umgewandelt – ein Vorgang, der die Kräfte schöpferischer Persönlichkeiten vollends absorbierte.

Kaum war nach Inkrafttreten der Mediationsverfassung die Ruhe im Lande wieder eingekehrt, wurde der Gedanke der Neugründung einer ökonomischen Gesellschaft wieder aufgenommen. Diesmal ging der Impuls von offizieller Seite aus. Am 21. Oktober 1803 äusserte der neugebildete Kleine Rat den Wunsch, die Gesellschaft landwirtschaftlicher Freunde wieder aufleben zu lassen. Auf Einladung ihres ehemaligen Präsidenten, Podestà Christian Hartmann Marin, versammelten sich am 10. November desselben Jahres mehrere interessierte Persönlichkeiten, zum Teil Mitglieder der alten Gesellschaft, in Malans. Damals und in mehreren darauffolgenden Sitzungen wurde die *Ökonomische Gesellschaft in Graubünden* gegründet und konstituiert. Sie erhielt am 19. Dezember 1803 eine Verfassung und war nach dem Vorbild der Gesellschaft landwirtschaftlicher Freunde organisiert, mit dem Unterschied, dass dezentralisierte Zusammenkünfte vorgesehen waren und das Interessengebiet erweitert wurde. Die Ökonomie im weitesten Sinne sollte berücksichtigt werden.⁵

Rund ein Jahr nach der Gründung der neuen Gesellschaft, im Dezember 1804, erschien das erste Heft ihrer Zeitschrift *Der Neue Sammler, ein gemein-nütziges Archiv für Bünden*. Dieser wahrte, wie schon der Name andeutet, getreu die Tradition seines Vorgängers, des «Sammlers». Die Redaktion besorgte Johann Ulrich v. Salis-Seewis; 1806 wurde Johann Baptista v. Tscharner zum Mitredaktor ernannt. Damit trat der wohl gelehrteste Volkswirtschaftler seiner Zeit, der zugleich als ehemaliger Oppositionsführer ein gesundes Gegengewicht zu den zahlreich in der Ökonomischen Gesellschaft vertretenen Mitgliedern der Familie v. Salis darstellte, in das Führungsgremium der Gesellschaft ein. Die

⁵ Spinas, S. 41 ff. – Dolf, S. 109 ff.

Zeitschrift erschien nicht, wie der «Sammler», als Wochenschrift, sondern in den beiden ersten Jahren in sechs, ab 1807 in vier jährlichen Heften. Dies hatte den Vorteil, dass grössere Arbeiten ohne Unterbrechung ganz publiziert werden konnten. Sie wurde zuerst bei Bernhard Otto in Chur, später in Bregenz und seit 1809 in der Druckerei von Pfr. Luzius Pol in Luzein gedruckt.

Im «Neuen Sammler» erschienen zahlreiche wertvolle, qualitativ hochstehende Beiträge über Bündens Landwirtschaft, Verkehr, Bergbau, Industrie, Schul- und Sanitätswesen, ferner mehrere gehaltvolle topographische Landesbeschreibungen.

Im Jahre 1810 erlebte die Ökonomische Gesellschaft ihren Höhepunkt, doch kurz danach begann ihre Tätigkeit, wahrscheinlich infolge persönlicher Gegensätze, zu erlahmen. Sie scheint Ende 1812 aufgelöst worden zu sein.⁶ Der siebente und letzte Jahrgang des «Neuen Sammlers» erschien in diesem Jahr. Er enthält unter anderem ein *Systematisches Verzeichniss der Aufsätze* mit den Rubriken «Produktionswissenschaften» (Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Bergwerkskunde, Industrie und Handel), «Staatswissenschaften» (Kenntnis des Landes, Medizin, Armenwesen, Polizei, Wasserbau und Erdschlipfe, Bildungsanstalten), «Geschichte und Literatur» sowie «Vermischte Aufsätze». Den Abschluss von Band VII bildet das *Alphabetische Verzeichniss der Gegenstände* zu allen sieben Jahrgängen des «Neuen Sammlers». Dieses Register musste unter Zeitdruck angefertigt werden, und so blieb den Redaktoren «weder hinlängliche Musse zum Ausarbeiten noch zum Collationieren dieses Verzeichnisses».⁷ Es reicht, wie schon Spinas festhält, für wissenschaftliche Arbeiten nicht aus.⁸ Der «Sammler» besitzt überhaupt kein Register. Einzige Orientierungsmöglichkeit bildeten bis anhin die jedem Jahrgang beigegebenen Inhaltsverzeichnisse.

Es war deshalb nötig, neue, dem heutigen Stand der Registraturtechnik entsprechende Personen-, Orts- und Sachregister zu erstellen. Zur Vereinfachung der Benützung wurden die Register beider Zeitschriften miteinander verschmolzen, wobei die Hinweiszahlen durch verschiedene Schriftarten unterschieden werden können.

⁶ Spinas, S.44 ff. – Dolf, S.112 ff. – Meisser, S.3 – Pieth, S.283

⁷ Der Neue Sammler, Bd. VII, S.377 ff.

⁸ Spinas, S.51

4. Verzeichnis der Autoren

Die Zahlen in Normalschrift beziehen sich auf Band und Seitenzahl des «Sammlers»,
diejenigen in *Kursivschrift* auf den «Neuen Sammler»

- Albertini G. v.
III/299, 377, IV/1, 9, 177
- Aliesch Lorenz Florian
I/113, 126, 161, 181, 243, 249, 257, 313, 321, III/387, IV/313, VI/369, 377
- Amstein Johann Georg (1744–1794)
I/1, 33, 61, 65, 73, 89, 97, 137, 167, 183, 185, 265, 273, 292, 337, 352, 358, 364, 366, 395, 401, II/5, 27, 51, 97, 105, 113, 128, 157, 249, 257, 265, 281, 321, 409, III/15, 29, 225, 275, 315, IV/89, 217, 225, 233, 297, 321, 337, 353, V/77, 83, 91, 219, VI/1, 9, 202, 265, 271, 321, 326, 328, 329, 409
- Johann Georg (1778–1818)
I/1, II/465, III/294, IV/4, 379, V/269, VII/135, 335
- Rudolf
I/563, III/200, 296, IV/386
- Bansi Heinrich
I/201, II/169, 177, 209, III/307, 331, 403, IV/169, 273, 305, 369, 377, 401, V/31, 195, 203, VI/25 II/225, IV/112, 115, 382, VI/289
- Bärtsch Johann Evangelista
II/361, 369, VI/57, 65, 73
- Bavier Jacob
*III/1, 9
I/430, II/398, VI/266*
- B(erndhard), Alvaneu Bad
I/576
- Brunett Christoph
V/57, 65, VI/33, 41, 49
- Buol Otto Paul
V/209
- Caderas Mathis Anton
I/577
- Cahenzli Johann
VI/239
- Capeller Georg Wilhelm
I/167, VII/321
- Catani Johann Baptista
*I/238, III/33, 41, 49, 57, V/49, 179, 187, VI/15, 141, 209, 217, 334, 337
I/465, 525*
- Conrad Mattli
*VI/365
IV/53, 97, 131*
- Conrad v. Baldenstein Francesco
IV/119
- Enderlin Johann Friedrich
IV/116
- Engel
– Bundsschreiber
I/233, III/17, 25
- Johann
*I/361
I/465, 525*
- Escher Hans Conrad
IV/236
- Fäsi Johann Conrad
I/7, 12
- Ferrari S.
III/280
- Fried Ulrich
I/574, III/297, IV/113, V/219
- Frizzoni Thomas
II/291
- Gautzsch Wilhelm Benjamin
IV/289
- Grass Johann Anton
I/177, II/313
- Greuter Konrad
*VI/385, 393, 401
I/235*
- Gujan Andreas Michael
I/129, 225, III/251, IV/281, 289, VI/273, 281

- Iselin Isaak
V/259
- Jacob Bartholome
V/177
- Janett G.
V/369, 377
- Kaiser Johann Anton
IV/17, 25
- Lehmann Heinrich Ludwig
I/200, 206, 207, 209, 221, 275,
297, 305, 325, 327, 351, 354, 369,
406, II/25, 57, 200, 225, 230, 245,
III/104
- Lorsa
– Fortunat
IV/305
- Jacob J.
III/203
- Marin Christian Hartmann
I/25, 41, VI/345
I/309, IV/111, 373, VII/99
- Naville André
III/323
- Ott Jacob v.
III/193, VI/90
- Otto Bernhard
I/190, 191, 199, 377, 385, 393,
II/33, III/83, 91, 99, 177, 179, 219,
IV/191, 193, 198, 270, V/70,
VI/206
I/223, 388, II/156, 185, 482
- Peterelli Johann Anton v.
II/422
- Platz Johann
I/375, II/323
- Pol Luzius
II/209, IV/241, 255, 305, V/115,
123, VI/209, 217, 289, 297, 305,
313
I/45, 409, IV/91, V/299, VI/273,
365, 405, VII/89, 105, 259
- a Porta Petrus Dominicus Rosius
VI/357, 361
- Rösch Johann Georg
I/351, 576, II/453, III/31,
119
- Salis v.
- Carl Ulysses, Marschlins
III/171, 182, V/275, 283, VI/161,
169, 177, 185, 193
I/7, 97, 149, 159, 193, 208, 297,
316, 393, 426, 487, II/122, 172,
193, 387, 491, III/95, IV/153, 193,
V/305, VI/97, 319, 402
- Johann Gaudenz, Seewis
I/350, II/370
- Johann Rudolf, Marschlins
I/289, III/73, 120, V/393
I/329, II/68, 388, 403, III/53, 172,
269, IV/356, V/151, VII/165
- Johann Ulrich, Seewis (1740–1815)
I/12
- Johann Ulrich, Seewis (1777–1817)
IV/204, 351, V/37, 113, VI/85,
193, 229, 249, 365, 398, 401, 404,
VII/58, 259, 301, 305, 315, 327
- Ulysses, Marschlins
II/289, 297, 345, 353, IV/249,
V/417, 425, 433
- Saluz Peter
III/97
- Salzgeber Johannes
I/111, 285, 295, 303, 310, II/2, 15,
64
I/171, 239
- Scherb J. Ch. F.
II/377, 385, 393, 401, IV/49, 57,
65
- Schucan Johann
V/262
- Suarz Otto v.
I/342
- Sulser Oswald
IV/35, 38, 264
- S(ulze)r J.
III/139, 147
- Thiele Georg Philipp
VI/97, 105, 113, 121, 129, 225,
233
- Truog Leonhard
I/385, 445, II/78, 142, 188, 350,
360, 369, 417, 565, 572, IV/77

- Tscharner v.
– Johann Baptista (1751–1835)
 II/241, III/384
 II/181, III/3, V/3
– Johann Friedrich
 III/252, 307, V/113, VI/398,
 VII/301
Valär Jakob v.
 II/3
Vogel, Architekt
 II/472

Walter Johann Jakob
 IV/265, 268, VI/77, 81, 89, 145,
 153
Walther Leonhard
 V/253
Wredow Christian Carl
 IV/337
 I/140
Zodrell Domenic
 IV/137, 145, 153, 161

5. Personen-, Orts- und Sachregister

Die Zahlen in Normalschrift beziehen sich auf Band und Seitenzahl des «Sammlers», diejenigen in *Kursivschrift* auf den «Neuen Sammler»

- Aberglaube
 III/322, 412, IV/113, 209, 313

Ackerbau s. a. Samen, Erdarten
 I/5, 9, 17, 41, 61, 84, 145, 150, 153, 160, 169, 177, 190, 371, II/9, 17, 21, 41, 48, 60, 89, 233, III/73, 83, 92, 99, 104, 112, 155, 164, 205, 400, V/110, VI/201
 I/72, 239, 309, 388, 574, II/42, 104, 115, 190, 387, 439, III/81, 85, 131, 142, 221, IV/100, 111, 382, 384, V/209, 240, 358, VI/286, 295

Allmenden s. a. Gemeinatzung, Weidgang
 I/348

Almens
 IV/124, 130

Alpwirtschaft s. a. Milchwirtschaft
 I/289
 I/79, 254, 475, II/22, 225, 296, 433, III/216, IV/74, 97, V/122, 230, 341, VI/306

Alvaneu
 II/539

Alvaschein
 II/431

Ameisen
 III/289

Amstein Johann Georg
 (1744–1794)
 V/37

Anatomie
 I/329, 345

Andeer
 II/540, IV/107, 133

Anekdoten, Legenden, Fabeln
 I/136, 144, 184, 192, 200, II/94, 104, 135, 176, 407, 415, III/166, 262, 318, 329, 379, 418, IV/23, 113, 214, 311, 376, 416, V/139, 169, 210, 314, 336, 401, 409, 411, VI/15, 32, 63, 112, 241

Apfelbäume s. a. Obstbau
 I/199

Ardez
 I/79, II/463, 464, IV/94

Armenwesen
 II/185, 186, VI/345
 II/55, 193, VI/114

Arosa
 II/52

Asche
 II/81, 124
 I/149, VII/18

Aspermont, Burg
 VI/152, 319

Astronomie	Bergbau
III/322	II/491, IV/173, 349
Auswanderung	Bergell
I/85, 352, II/315, 454, III/236, 244, IV/146	II/377, III/300, IV/273, VII/209
Avers	Berghase
VII/5, 184	V/179, 187, 219
Bankwesen	Bergstürze
V/113, VI/398, VII/301	III/3
Bansi Heinrich	Bergün
IV/305	I/104, II/509, V/209
Bären	Bernhardinpass
I/65, II/17, 461, III/125, V/120, VII/219	VII/311
Bärenburg, Ruine	Bernina, Gletscher
IV/109	III/182
Batänien (Haldenstein)	Beschreibungen, topographische
VI/171	s. a. Reisebeschreibungen
Bauernregeln	II/289, 297, 345, 353, III/33, 41, 49, 57, IV/241, V/115, 123, 337, 345, 417, 425, 433
I/415, III/415	I/45, 171, 239, 351, 370, II/1, 97, 188, 192, 291, 350, 378, 386, 422, 453, 576, III/31, 119, 152, 158, 203, 299, 300, 304, IV/53, 93, 97, 119, 131, 153, 193, 268, 349, 351, 352, V/117, 219, 282, 299, 305, VI/97, 222, 239, 289, 319, VII/27, 135, 184, 209, 335
Baukunst	Bestattungswesen
I/155, 219, 280, 281, 305, II/232, III/31, 276, 295, 328, 374, 416, IV/8, 35, 103, 152, V/380, VI/31 I/265, III/33, IV/107, V/145, VI/313	I/415, VI/144
Baumkultur, s. a. Forstwesen, Obstbau	Bettler
I/43, 80, 199, 243, 249, 257, II/133, 205, 225, III/31, 107, 128, 135, 323, 376, V/153, 276, 391, VI/81, 89, 145, 153	II/186
I/445, II/162, 332, III/88, V/169, 379, VII/102, 225	II/219
Baumwollverarbeitung	Bever
s. a. Textilherstellung	II/278, VII/330
III/151, 186	Bevölkerungsstatistik
Beguinenorden	I/273, 274, 277, 352, 540, II/57, 106, 142, 175, 192, 301, 320, 377, 441, 455, 463, 464, 576, III/36, 141, 224, 282, 299, 302, IV/92, 124, 129, 131, 389, V/128, 149, 202, 281, VI/97, 187, 245, VII/44, 196, 245, 330, 334, 367
Berberitzen	Bienenzucht
III/219	I/264, II/159, 175, III/321, IV/89, 91, 97
Bergamasker Schafhirten	I/167, 375, II/323, 367, 567,
III/299, 377	III/179, 294
IV/204, 351, 356, VI/401, VII/193	

- Biographien
IV/1, 4, 289, V/37
- Bivio (Stalla)
II/422, 448, 539, IV/92
- Blindheit
VI/1, 9
- Blitzschlag
VI/11
- Blumenpressen
III/280
- Bondo
III/303
- Bormio
V/417, 425, 433
- Botanik s. Flora
- Brail
I/79
- Brand, Getreidekrankheit
II/9, 17, 21, 41, 48, III/353
II/190
- Brandkassen s. Hilfskassen
- Branntwein
I/271, 272, II/176, 200, 286,
III/362, IV/56, V/225
III/280, IV/337
- Brauchtum s. Sitten
- Bregenzerwald
VII/135
- Brennesseln
III/371
- Brot
II/144, III/290, 294
II/369, 568, 571, III/35
- Buchanzeigen und -besprechungen
I/577, II/97, 360, 372, 565, 572,
III/149, 152, V/199, VI/185
- Büs in Peider
III/241
- Calfreisen
VI/190
- Casaccia
III/302
- Casanna-Alp
II/276, 544
- Castasegna
III/300, 303, VII/239
- Castelli Fortunat
III/243
- Castiel
VI/190
- Cazis
II/153
- Celerina/Schlarigna
II/265, 273, 291, 304, 576
- Champfer
III/224, 233
- Chamues-ch
VII/331
- Chur
IV/270, VI/97, 105, 113, 121, 129
II/156, 270, III/10, 98, IV/262,
VII/334
- Cinuos-chel
VII/332
- Coltura
VII/238
- Conters i. P.
II/380
- Cunter
II/432, 442
- Davos
II/3, 192, 544, 545
- Domleschg
III/252, IV/119
- Donath
IV/134
- Düngung
I/78, 121, 142, 285, 303, 352, 377,
385, 393, II/124, 391, III/179
I/7, 12, 223, 235, V/233, VI/290
- Ebel Gottfried Ludwig
II/360
- Echo
VI/224
- Eggen
I/161, 165, 181

Eicheln, Eichen	Fabriken
I/261, III/417, IV/17, 25	I/142
Eierproduktion	Fanas
I/310	V/287
Eisen	Färberei s. Textilherstellung
II/16, 139, 304, VI/184, 352	
VII/101	Fauna
Eiszubereitung	I/178, 472, II/17, 179, 461,
III/401	III/125, 210, IV/62, V/327,
Elementarschäden s. a. Lawinen,	VII/190, 209, 219
Rüfen	Fayence
VI/65	IV/184
Engadin s. a. Ober- und	Feldis
Unterengadin	IV/130
III/248, IV/382	Fermunt
Entwässerung s. Melioration	III/33, 41, 49, 57
Enzianbrennerei	I/64
II/200	Ferrera
Epidemien s. a. Medizinisches	II/540
I/272, 321, II/10, 143, 316, 441,	Feuerwehr
III/36, V/51, VI/188, VII/359	II/220, VI/57, 72, 141
Erbsen	Fideris
II/206	II/378, VII/321
Erdarten	Filisur
I/145, 150, 153, 169, III/112, 205,	II/539
211, VI/334	Fischerei
I/50, II/15	III/211
Erdbeben	Flachs
V/74	II/32, 230, III/291, IV/337, 345,
Erfindungen	361, 386, 393
II/139, IV/13	III/188, IV/115, 273
I/93	Fläsch
Ersparniskassa s. Bankwesen	II/175
Erziehung s. a. Schulwesen	Fleisch
II/65, III/283, 365, 369, IV/400,	I/384, III/264, V/169, VI/343
409, VI/225, 233, 241, 368	II/385
Esparsette	Flerden
II/321, 329, 337, 339	II/154
Essig	Flims
– Herstellung	VII/27, 58
V/138, 225	Flond
– Verwendung	V/296
V/385, VI/326	Flora
Ethisches	VI/289, 297, 305, 313, 321, 329
III/166, 279, V/211, 227, 235, 242,	I/82, 179, II/19, 67, IV/70,
250, 256, 265, 273	VII/218

- Flussbau s. a. Wuhren
VI/65
I/409, II/472, III/252, IV/236,
VI/3, VII/89, 105
- Forstwesen s. a. Baumkultur
II/133, 205, 225, III/31, 107,
V/392, VI/73
I/184, 537, II/162, 332, III/212,
V/379, VII/1, 102
- Frauen
III/166, 277, 279, 379
- Ftan
I/80, III/31, 119, 141
- Fuldera
II/538
- Fünf Dörfer s. a. Vier Dörfer
V/202, 305, VI/97, 402
- Furna
V/282
- Fürstenau
IV/129
- Galtür
VII/357
- Gartenbau s. a. Gemüsebau
IV/273, V/75
- Gebäudeversicherung s. Hilfskassen
- Gedichte, Lieder
I/80, 144, 168, 175, II/55, 76, 128,
135, 165, 246, 288, 343, 375, 408,
III/56, 63, 72, 82, 105, 113, 122,
168, 185, 247, 265, 281, 384,
IV/15, 95, 256, 272, 288, 320, 336,
V/24, 56, 128, 133, 160, 210, 305,
368, 424, VI/104, 192, 207, 247,
265, 271, 328, 353, 354, 365, 406
- Gemeinatzung s. a. Weidgang
I/348, II/121, III/267
I/297, 393, 404, 487, II/156,
V/239, 391
- Gemsen
I/472, V/120, VI/328, VII/219
- Gemüsebau
I/37, 135, II/206, III/40, 78, 249,
IV/33, 273, V/75, 130, VI/28, 80
- I/190, 213, 388, II/172, 191,
III/53, 172
- Geographie
III/339, 355
- Geologie
III/339, IV/193, 198, VI/30
I/84, 470, 539, II/15, IV/59, V/394
- Gerberei, Leder
I/191, II/14, 408
- Gesellschaftslandwirtschaftlicher
Freunde
I/416, III/275, VI/354
- Gesellschaft, Ökonomische
I/181, 193, IV/50
- Gewerbe s. Handel
- Glas
VI/206
- Gletscher, Bernina
III/182
- Grub
IV/384
- Grüscht
V/283, 286
- Guarda
I/79, II/462, 464
- Güterteilung
VI/369, 377, 378
- Hafer
II/51, 73, 304
- Haldenstein
V/203, VI/170, 402
- Handel, Verkehr, Gewerbe
V/12
I/544, II/43, 113, III/47, 146, 248,
305, V/139, 245, VI/111
- Hanf
II/32, 207, V/162a, VI/77
- Hasen s. a. Berghase
V/179, 187, 219
- Hauswirtschaft
II/139, 236, IV/13, 184, V/375
I/94, 385, VI/312
- Heilbäder und -quellen
I/84, 178, 539, II/17, 106, 366,

- 430, 562, III/162, 209, IV/59, 120, 199, V/200, 222, VI/167, 171, VII/321, 339, 343
- Heilpflanzen s. a. Flora
IV/17, 25
- Heinzen
I/233, 238, 241
- Heinzenberg
II/153
- Heuernte s. Wiesenbau
- Hilfskassen für Brandgeschädigte
II/377, 385, 393, 401, 409
- Hinterrhein
III/282, VI/187
- Hirse
III/73, V/225
- Höhenmessungen
III/357
IV/288, VI/212, VII/327
- Hohentrins, Herrschaft s. a. Trin
VI/239, 249, 258, 263, 404
- Höhlen
VI/209, 217
- Holunder
I/129, 137
- Holz s. a. Forstwesen
I/369, 395, 401, II/15, 232, III/17, 25, 328, IV/7, 177, 265, 400, V/380, VI/72
I/265, III/212, VII/13, 141, 155
- Honig
II/367, 567
- Honigtau
I/172, V/114
- Hühnerzucht
I/29, II/144, 361, 369
- Hundehaltung
I/72, V/162, VI/48, 55
- Hutmacherei
III/264
- Igis
II/265, 282, V/203, VI/155
- Ilanz
V/295, VI/229
- Impfwesen
II/249, 257, 265, 281
I/546, 573, II/91, 190, III/164, 287, IV/345, V/271, VI/45, 406, VII/319, 372
- Import
I/111, II/62
- Industrie
I/140, III/193
- Insekten
IV/297
- Isola
VII/234
- Iva
IV/285
- Jenaz
V/219, 262, 282
- Jenins
II/175, 177, 273, III/5
- Julierpass
III/246
- Juliersäulen
VII/315
- Juvalt Nieder-, Ruine
IV/351
- Kaffee
II/137, III/417
I/187
- Kalender
I/80, 84, 141, III/412
IV/40
- Kanarienvögel
I/173
- Kartoffelbau
I/35, 89, 97, 113, 126, 167, 337, 412, 414, II/286, 311, III/120, 294
I/94, 346, 350, II/369, 568, VI/48, 92, VII/103
- Käse s. Milchwirtschaft
- Kastanienbäume s. a. Baumkultur
V/169, VII/102, 225

- Kauffmann Angelica
 VII/145
 Kerzen
 V/367, 408
 Kinderpflege
 V/147, 157
 Kirchenlisten s. Bevölkerungsstatistik
 Kirchenwesen
 V/227, 235
 II/53, 117, 446, 565, III/119, 149, IV/150, VI/114
 Klee s. a. Wiesenbau, Viehzucht
 II/27, 203
 Kleiderreinigung
 II/87
 Kleidung, Mode
 III/277, V/314
 I/91, II/445, III/151, IV/143, VII/161, 341
 Klima s. Meteorologie
 Klosters
 V/288, VII/87
 Knochenmehl und -gallerte
 I/563, II/374
 Kohlambau
 I/135
 Kohlebrennerei
 VII/17
 Kornbau s. Ackerbau
 Krankheiten s. Epidemien, Medizinisches
 Kräutersammeln
 II/200, III/280
 Krebse
 II/227
 Küblis
 II/382
 Kupfergeschirr
 V/375

 Laax
 V/293
 Ladir
 V/293

 Lampen
 I/208, II/223, VI/264, 320
 Landkarten
 I/579, II/98, III/153, V/306
 Landquart
 – allgemein
 V/325
 – Korrektion
 I/409, VII/89, 105
 Landwirtschaft
 I/61, 65, 73, 84, 174, 201, 209, II/30, 145, 153, III/155, 163, IV/192, 321, 369, 377, V/77, 83 II/181, 430, 563, III/81, 188, 296, IV/100, V/122, 226, 386, VI/289
 Langwies
 IV/392
 Laub
 I/225, 239
 Lavendel
 V/14
 Lavin
 I/79, II/457, 464
 Lawinen
 I/173, 467, II/13, III/277, IV/369
 Leder s. Gerberei
 Leibesübungen
 III/296
 Lesegesellschaft
 IV/305
 Lieder s. Gedichte
 Livigno
 V/417, 425, 433
 Lohn (Schams)
 IV/108, 134
 Lorsa (Fortunat)
 IV/305
 Lüen
 VI/190
 Lugnez
 II/345, 353
 Luven
 V/296
 Luxus
 IV/1, 9, V/314

- Luzein
 V/287
- Madulain
 II/280, VII/333
- Maienfeld
 II/175, IV/116
- Maikäfer
 II/97, 105, 113, 157, III/107
- Maisanbau (Türkenkorn)
 s. a. Ackerbau
 I/190, III/83, 91, 99, 104
- Maladers
 IV/389
- Malans
 II/175, III/91
- Malerei
 IV/249, V/82
 VII/145
- Maloja
 VII/234
- Marschlins, Schloss
 VI/157
- Martina
 III/139
- Masein
 II/153
- Mass und Gewicht
 I/261, V/31
 I/11, II/65, V/103, 193, 273, 396,
 VI/266, 405, VII/371
- Mastrils
 V/202, VI/168
- Mathon
 IV/108, 134
- Maulbeerbäume s. a. Seidenbau
 II/64, 241, V/234, 275, 283,
 VI/161, 169, 177, 185, 193
- Maulwürfe
 I/160, II/5, 56, 142, IV/104, V/384
 II/185
- Mäuse
 I/351, II/55
- Medel (Lucmagn)
 II/544
- Medels i. Rh.
 V/130
- Medizinisches s. a. Epidemien
 II/51, 71, 209, 217, 249, 257, 265,
 281, 308, III/29, 65, 115, 128, 135,
 186, 251, 290, 418, IV/17, 25, 41,
 44, 49, 51, 57, 61, 65, 117, 169,
 216, 281, 289, 321, 328, 353, V/64,
 147, 157, 162, 167, 192, 242, 250,
 256, 265, 273, 364, 388, 389, VI/1,
 9, 48, 55, 241, 273, 281
 I/342, 373, 546, 573, III/91, 123,
 190, III/164, 287, IV/345, V/271,
 VI/45, 406, VII/319, 372
- Melioration
 I/49, 57, 60, 177, II/89, III/355,
 IV/321
- Meteorologie, Klima
 I/415, II/288, IV/255, V/23, 38,
 90, 99, 107, 369, 377, 393, 397,
 412, VI/17, 160
 I/48, 172, 329, 466, II/10, 68, 338,
 403, 417, 425, III/129, 205, 269,
 284, IV/53, 356, V/117, 151, 220,
 309, VI/193, VII/165
- Milchwirtschaft s. a. Alpwirtschaft
- allgemein
 I/289, II/1, 143, III/259,
 362
 I/256, 481, II/114, 225, 263, 475,
 III/128, IV/219, VI/302
- Käsebereitung
 I/384, 408, II/311, V/71
 I/259, II/241, 263, IV/119, 387,
 VI/365, 405, VII/259
- Mist s. Dünger
- Mobiliar
 III/32, 263
- Mohnanbau
 I/161
- Molinis
 VI/191
- Mon
 II/431
- Monstein s. Davos

- Montafon
 III/33, 41, 49, 57
- Most
 I/265, 273, 325
 IV/335
- Mulegns
 II/431, 433
- Münzfunde
 II/450, 451, IV/94, VI/229
- Muragl, Alp
 II/279
- Murmeltiere
 IV/217, 225, 233
- Mutterkorn
 I/358
- Nahrungsmittel
 I/563
- Neuenburg, Ruine
 VI/164
- Niederjuvalt, Ruine
 IV/351
- Nolla
 II/80, III/252, IV/236, 353, VI/3
- Nufenen
 III/282, V/149, VI/187
- Nussöl
 II/193
- Oberengadin s. a. Engadin
 II/229, 563, VI/289, VII/330
- Oberhalbstein
 II/422, IV/92
- Oberland, Bündner
 V/291
- Obersaxen
 II/543, V/291
- Obstbau
 I/265, 273, 295, 325, 353, III/286
 I/76, 445, 558, II/172, III/55, 172,
 297, IV/77, 285, 324, 340, V/242,
 377
- Oekonomische Gesellschaft
 I/181, 193, IV/50
- Oekonomisches
 I/1, 313, 321, II/169, 177, 247,
 343, 375, V/49, 77, 83, 259, 349,
 353, 361, VI/334, 337
- Oelgewinnung
 II/144, 193, 256, III/56, 130, 170,
 IV/69, 73, V/8
 I/159, 208
- Ofenpass
 II/538
- Pagig
 VI/191
- Parfum
 V/14
- Parpaner Rothorn
 II/548
- Parsonz
 II/432
- Peist
 IV/391
- Pergamenturkunden
 III/265
- Pfeffer
 I/64, III/15
- Pferdezucht
 I/72, 105, 107, 263, 279, II/305,
 III/170, IV/308, 310, 353
 II/37, 438, IV/63, V/128, VI/310
- Pflanzenreich s. Flora
- Pignia
 IV/107, 133
- Planta Martin
 IV/1, 4
- Pol Luzius
 III/33, 41, 49, 57, IV/305
- Pontresina
 II/265, 283, VII/331
- Porta a
 – Andreas Rosius
 IV/276
 – Peter Dominicus Rosius
 II/565, IV/295
- Porzellan
 IV/184

Prättigau	Riein
I/233	V/297
V/281, VI/273	Rietberg, Schloss
Prätz	IV/128
II/154	Riom
Preisaufgaben	II/432, 442
II/372, III/123, IV/81, V/171, VI/137, 289, 297, 305, 313, 321, 329	Rodels
Publikationen, ökonomische	III/104
I/1, 416	Rollbahnen
Punt, La	VI/23
VII/331	Rona
Quellen, Brunnen	II/432, 442
I/143, IV/270, V/82	Rongellen
Ramosch	II/150
I/76, 80, 365, III/137, 141	Rosskäfer
Rätikon	II/104
V/299, VI/319	Rothenbrunnen
Rätoromanisch s. Sprachen	IV/124
Ratten	Ruchenberg, Ruine
I/351	VI/154, 363
Räuber, Die	Rueun
Schauspiel von F. v. Schiller	II/543, V/291
IV/121, 125, 329	Rüfen
Reformationsgeschichte P. D. R.	VI/69
a Portas	II/13, III/3, IV/170, 236, 353
II/565	Ruschein
Reichenau, Herrschaft	V/292
VI/262	
Reisebeschreibungen	
II/289, 297, 345, 353, III/33, 41, 49, 57, 234, 248, 260, IV/241, V/115, 123, 337, 345, 417, 425, 433, VI/209, 217	Saas
IV/153, 193, VI/319, VII/135, 335	V/287
Rhein	Safien
III/252, V/324, VI/3	V/115, 123
Rheinwald	II/155
V/115, 123	Sagogn
V/149, VI/187	V/294
	Salat
	I/37
	Salouf
	II/432, IV/92
	Saluz Peter
	IV/289
	Salzeinfuhr
	II/116
	Samedan
	II/277, VII/332

- Samen, Säen s. a. Ackerbau
 - I/5, 9, 17, 41, 61, 183, II/25, 33, 79, 341, IV/33, V/75
 - II/172
- Sammler, Der
 - I/1, 2, 366, 409, 416, II/400, III/227, 235, 243, 411, IV/385, V/432, VI/409, 415
- Sammler, Der Neue
 - allgemein
 - I/1, 571, III/95, VI/185, VII/373
 - Register
 - VII/377
- Samnaun
 - I/71, 80, III/139, IV/268
- San Bernardinopass
 - VII/311
- Sanitätswesen
 - I/122, II/123, 139
- St. Antönien
 - I/233, 238, VI/209, 217
 - I/465, 525
- St. Moritz
 - II/106, 265, 274, 284, 366, 562, VII/330
- St. Peter
 - VI/191
- Sarn
 - II/154
- Sauerdorn
 - III/219
- Säumer
 - V/139
- Savognin
 - II/432, IV/92
- Says
 - VI/150
- Schädlinge s. Ungeziefer
- Schafzucht
 - allgemein I/375, II/208, 313, III/1, 9, 179, 354, IV/185, 332
 - II/438, III/195, IV/178, 273, 373, V/266, VI/309
 - Bergamasker Schäfer
 - III/299, 377
 - IV/204, 351, 356, VI/401
- Krankheiten
 - I/79, 213, II/208, III/315, 327
- Wolle
 - II/152, III/1, 9
- Schams
 - II/522, IV/53, 97, 131, 349
- S-chanf
 - V/417, 425, 433
 - VII/332
- Schanfigg
 - III/158, IV/236, 352, 389, VI/190
- Scharans
 - IV/124, 129
- S-charl
 - I/68, II/537
- Scheid
 - IV/130
- Schiers
 - II/188, 270, V/286
- Schiller Friedrich v.
 - IV/121, 329
- Schleuis
 - V/294
- Schmetterlingssammlungen
 - III/170
- Schmitter i. P.
 - I/273, 283
- Schnecken
 - II/80
- Schneckenzucht
 - II/439, III/126, VII/40
- Schreibstoffe
 - III/265
- Schreiner-, Tischlerhandwerk
 - I/296, III/263
- Schuders
 - V/286, VI/360
- Schulwesen
 - IV/369, 377, 401, V/57, 65, 195, 203, 299, 309, VI/25, 33, 41, 49, 97, 105, 113, 121, 129, 202, 385, 393, 401
 - I/270, 545, II/55, 117, 314, 447, III/91, 97, 120, IV/11, 151, 271, 276, V/148, 248, 253, 262, VI/119

- Schusterhandwerk
 I/224
 Schweinezucht
 I/64, 406, II/143, III/15, 72
 II/439, IV/118, V/357, VI/311
 Scuol
 I/54, 76, 80, III/135, 141, IV/199
 Seen
 I/178, 472, II/9, 10, 102, 292,
 III/207, 262, IV/56, 58, VI/326,
 VII/31, 213
 Seewis i.P.
 I/171, 239, 370, II/265, 283
 Seidenherstellung
 II/64, 222, 241, V/130, 275, 283
 IV/126, VI/112
 Seifengeist
 II/415
 Seifenkraut
 I/376
 Sent
 I/80, III/136
 Septimerpass
 III/314, IV/159, VII/212
 Serneus
 V/288
 Sertigtal
 II/544
 Sevgein
 V/295
 Siat
 V/292
 Siegellack
 IV/166
 Sils i.D.
 II/78, IV/124, 129
 Sils i.E./Segl
 – allgemein
 VII/330
 – Alp Champatsch
 II/265, 270
 Silvaplana
 – allgemein
 III/203
 – Alpen
 II/276
 Sitten, Brauchtum
 I/289, II/60, 111, III/43, 120, 128,
 149, 236, 240, IV/138, V/137, 248,
 VI/107, 308, VII/197, 249, 341
 Soglio
 III/303, VII/238
 Soliser Brücke
 II/119
 Spargelbau
 III/78
 Spielzeug
 III/283
 Spitzbeeren
 III/219
 Splügen
 – Gemeinde
 V/117, 130
 – Pass
 I/100, III/312, V/118, VII/305
 Sprachen
 II/59, 117, 443, III/163, 240,
 IV/140, VI/110, VII/47, 87, 248
 Sprengtechnik
 VI/43
 Stallung
 I/219
 Stampa
 III/302, VII/237
 Statistik s. Bevölkerungsstatistik
 Steinböcke
 II/103, VII/219
 Strassen
 – allgemein
 I/97, 111, II/47, IV/156, VII/305
 – Bau V/70
 I/95, 116, VI/273
 – Brücken
 II/119, 354, VI/169
 Sufers
 V/130
 Sur
 II/433
 Surlej (Silvaplana)
 II/279, III/224, 231
 Susch
 I/79, II/455, IV/93

- Tabak II/129, 167, 273, III/187, 195, 203, IV/137, 145, 153, 161, 201 I/204, VI/112
- Tarasp I/68, 84, III/134, 141, IV/95, V/200
- Tardisbrücke VI/169
- Tartar II/363
- Teilung von Gütern VI/369, 377
- Tenna V/297
- Textilherstellung, Färberei III/16, 151, 186, VI/77 I/316, 426, II/387, 398, III/198, IV/274, VI/395, 396
- Thusis II/78, 142, 363
- Tiefencastel II/431, 539
- Tierschutz II/161, 245
- Tinizong II/432, 442
- Tollwut VI/48, 55
- Tomils II/124
- Topographie I/45, 171, 465, II/3, 100, 291, 304, 350, 422, 453, III/31, 119, 203, IV/53, V/117, 219, 305, VI/97, 212, 239, 402
- Torf IV/177
- Trans IV/129
- Transit III/229, 246, 305, 387, V/139, VI/113, VII/250
- Trimmis V/203, 205, VI/149
- Trin s. a. Hohentrins VI/239
- Trocknen von Blumen III/280
- Tschappina II/155
- Tschlin I/80, 365, II/537, III/139
- Ungeziefer, Schädlinge I/55, 134, 135, 191, 198, 206, 288, 351, II/32, 55, 80, 224, III/40, 71, 286, 289, 354, 378, IV/297, 302, 335, VI/200, 343 I/190, 392, II/179, 188, 191, III/88, 296, 298, IV/118, 119, 387, 388, VI/298
- Unterengadin s. a. Engadin V/49, VI/334, 337, 357, 361 I/45, 351, II/453, 497, III/31, 119, 142, IV/93, 271
- Untervaz II/265, 270, 281, V/202, VI/162
- Urmein II/154
- Vagabunden II/186
- Val d'Assa I/70, III/137
- Val Tasna II/537
- Valendas V/312 III/299, V/253
- Vals II/345, 353
- Valzeina II/383, VI/150
- Veltlin – Maler IV/249
- Weinbau III/171

- Verfassung
I/363, II/48, 118, 451, III/121, IV/148, V/146, 248, VI/137
- Verkehr s. Handel
- Versteinerungen
IV/193
- Viamala
II/350, IV/163, VII/309
- Vicosoprano
III/302, VII/236
- Viehzucht
– allgemein
I/81, 207, 217, 219, 221, 262, 275, 327, II/57, III/259, 307, 331, 369, 403, IV/72, V/9, 25, 33, I/78, 249, 293, 473, 525, II/31, 43, 105, 430, 455, III/126, 142, 214, IV/65, V/226, 332, VI/299
- Fütterung
I/121, 207, 225, 239, 261, 279, 297, II/296, 304, IV/268, V/391
- Handel
I/249, 293, V/3, VI/49
- Seuchen
I/29, 33, 40, 72, 79, 81, 105, 213, 217, 223, 275, 329, 345, 406, II/2, 49, 57, 143, 196, 224, 305, 308, 360, IV/105, 257, 264, 308, 310, 353, III/72, 170, 177, 315, 327, 415, V/1, 41, 68, 131, 177, VI/48, 55, I/78, 124, 530, II/34, 125, 137, 465, III/215, IV/69, V/227, VI/311, VII/39
- Vier Dörfer s. a. Fünf Dörfer
I/41
- Vnà
III/137
- Vogelkunde
IV/214
- Volkszählungen s. Bevölkerungsstatistik
- Vorarlberg
VI/74, VII/135, 335
- Wässerung
I/77, 489, 537, II/78, 312, 436, 563, III/219, VII/221
- Wasserversorgung
I/143, IV/270, V/82
- Weidgang s. a. Gemeinatzung
II/121, III/307, 331, 403, IV/295, I/576, III/223, V/216, VII/12
- Weinbau
– allgemein
I/39, 55, 207, II/56, III/131, 387, IV/56, 103, 191, V/32, 233, 238, 287, 291, 293, VI/205, II/104, IV/116, V/371, 387, VII/99
- Beerenwein
II/319
- Handel
II/45, 114
- Konsum, Lagerung
III/29, V/243, 251
- Traubensorten
I/65, 73, III/171, VI/249, 257
- Weissdorn
I/185, 193
- Wergenstein
IV/108
- Wermuth
I/271, 272, II/56
- Wetterregeln s. a. Meteorologie
I/415, II/288
- Wiesen (Albula)
V/290
- Wiesenbau s. a. Klee
I/142, 233, 238, 241, 361, 364, II/89, 201, 321, 329, 337, 339, 341, I/76, 489, 531, II/37, 78, 312, 436, III/130, 219, V/236, 366, VI/292, VII/221
- Wolle s. a. Textilherstellung, Schafzucht
II/152
- Wuhren s. a. Flussbau
II/305, VI/21, 144, VII/110

Zahnschmerzen	
	II/71
Zäunung	
	I/25, 185, 193, IV/38, 265, V/392
	II/482, VII/52
Zehngerichtenbund	
	II/100, 511
Zernez	
	I/79, II/453, 464, IV/93
Ziegenhaltung	
	VI/310
Zignau	
	II/544
Zillis	
	II/540, IV/108, 134
Zizers	
	V/202, VI/145
Zölle	
	II/115, III/247
Zucker	
	V/162
Zuoz	
	VII/331
Zwetschgen	
	I/353